

22. Colloquium

für den wissenschaftlichen Nachwuchs im Arbeits- und Sozialrecht

am 6. und 7. Februar 2020 im Bundessozialgericht Kassel

Donnerstag, 6. Februar 2020

ab 10.30 Uhr	Registrierung, Imbiss
11.00 Uhr	<u>Begrüßung</u> <i>Dr. Johanna Wenckebach, Hugo Sinzheimer Institut</i> <i>Prof. Dr. Eva Kocher, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)</i> <i>Prof. Dr. Felix Welti, Universität Kassel</i> <u>Grußwort</u> <i>Prof. Dr. Rainer Schlegel, Präsident des Bundessozialgerichts</i>
11.30 Uhr	Vorstellungsrunde
12.00 Uhr	Crowdworking als neuer Modus selbstständiger Erwerbsarbeit? Eine Einordnung aus soziologischer Perspektive <i>Prof. Dr. Anna Schwarz, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)</i>
13.00 Uhr	Mittagsimbiss
14:00 Uhr	Beitragstragung in einer digitalen Arbeitswelt – Möglichkeiten und Potentiale <i>Marko Vraetz, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn</i>
15:00 Uhr	Le portage salarial – ein Modell für Deutschland? <i>Amélie Sutterer-Kipping, Georg-August-Universität Göttingen</i>
16:00 Uhr	Kaffeepause
16:30 Uhr	Partizipation von Leistungsberechtigten im Teilhabeplanverfahren <i>Alexander Tietz, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg</i>
17:30 Uhr	Die Neuausrichtung des Pflegeberufs an der Schnittstelle von Berufs- und Sozialrecht: Ein Vergleich der rechtlichen Rahmenbedingungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz <i>Jasmin Haider, Universität Kassel</i>

18.30 Uhr	Ende des 1. Veranstaltungstags
19.00 Uhr	Gemeinsames Abendessen mit Gelegenheit zum Austausch mit gewerkschaftlichen Arbeitsrechtspraktiker*innen

Freitag, 7. Februar 2020

09.30 Uhr	Kollektivverträge außerhalb des Arbeitsverhältnisses? <i>Dominik Leist, Universität Trier</i>
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Status und Aufgaben des Betriebsarztes <i>Jessica Menzel, Universität Bayreuth</i>
12:00 Uhr	Mittagsimbiss
12:30 Uhr	Auf dem Weg zu einem effektiven arbeitsrechtlichen Schutz von WhistleblowerInnen? <i>Leonard Gorbach, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)</i>
13:00 Uhr	Die Whistleblowing-Richtlinie 2019 im Kontext des unionalen Regelungssystems und ihre Implikationen für die Rechtslage in Deutschland <i>Constantin Eberhardt, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg</i>
13:30 Uhr	Gemeinsame Diskussionsrunde zu den Whistleblowing-Vorträgen
14.15 Uhr	Abschlussplenum und Benennung der Mitglieder der Vorbereitungsgruppe für das Nachwuchss colloquium 2021
ca. 14:30 Uhr	Ende der Veranstaltung